

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =  
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della  
Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 138 (1958)

**Vereinsnachrichten:** Bericht der Geologischen Kommission über das Jahr 1957

**Autor:** Vonderschmitt, L.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

norddeutsche und das schweizerische «Oxfordien» eine verschiedene Bedeutung, ebenso das französische und schweizerische «Rauracien» oder das westeuropäische und englische «Kimmeridgien». In der vorgelegten Arbeit werden die alten und die revidierten Bezeichnungen nebeneinander geführt.

#### 4. Bericht der Geologischen Kommission

über das Jahr 1957

Reglement s. «Verhandlungen», Schaffhausen 1921, I., Seite 117  
(Ergänzung zum Reglement s. «Verhandlungen», Fribourg 1945, Seite 255)

##### 1. Personelles

Die Schweizerische Geologische Kommission mit Sitz in Basel setzte sich im Jahre 1957 wie folgt zusammen:

	Mitglied seit
Prof. Dr. L. VONDERSCHMITT, Basel, Präsident.....	1945
Prof. Dr. A. BUXTORF, Basel, Alt- und Ehrenpräsident .....	1921
Prof. Dr. J. TERCIER, Fribourg, Vizepräsident .....	1942
Prof. Dr. H. BADOUX, Lausanne .....	1952
Prof. Dr. J. CADISCH, Bern.....	1945
Prof. Dr. F. DE QUERVAIN, Zürich .....	1953
Prof. Dr. ED. PARÉJAS, Genève .....	1953
Prof. Dr. R. STAUB, Zürich .....	1942

Am 13. Oktober 1957 starb in Cologny-Genève Prof. Dr. L. W. COLLET (geb. 1880), der von 1925 bis 1953 Mitglied der Geologischen Kommission war. Seine bevorzugten Forschungsgebiete waren einerseits das hochalpine Gebiet Jungfrau-Lötschental, anderseits die «Nappe de Morcles» zwischen Rhone- und Arvetal. Über beide Gebiete konnte die Kommission von ihm aufgenommene geologische Karten (Spez. Karte Nr. 42 und 113) und Begleittexte als «Beiträge» (N. F. 19. und 63. Lfg.) veröffentlichen. Prof. Collet war auch an Aufnahmen verschiedener Blätter für den «Geologischen Atlas der Schweiz, 1:25 000» beteiligt, so an den Blättern Lauterbrunnen, Grindelwald und besonders an Blatt Finhaut. Die von Prof. Collet bis 1947 im Auftrage der Kommission ausgeführten Kartierungen auf der Nordseite des Lötschentals werden auf Atlasblatt Kippel zur Darstellung gelangen. Prof. Collet hat ferner die «Notice explicative» zu Blatt 5 Genève-Lausanne der Geologischen Generalkarte der Schweiz 1:200 000 verfaßt, eine Arbeit, die 1954 veröffentlicht wurde.

Wegen Abbruchs des Hauses an der Kohlenberggasse 4 mußten die bisherigen Räume aufgegeben werden. Dank dem Entgegenkommen des Erziehungsdepartementes und des Direktors des Naturhistorischen

Museums, Herrn Prof. E. Handschin, konnte das Büro ad interim in Räumen des Museums untergebracht werden (Adresse: Augustinergasse 2, Telefon 22 38 86). Wir hoffen, im Herbst 1958 das Büro im Geologischen Institut unterbringen zu können.

Dr. W. Nabholz kündigte am 30. Juni seinen Arbeitsvertrag mit der Geologischen Kommission, da er auf den 1. Oktober die Stelle eines wissenschaftlichen Oberassistenten am Geologischen Institut der Universität Bern anzutreten wünschte. Er wurde auf diesen Zeitpunkt zum außerordentlichen Professor in Bern ernannt.

Als ständige Angehörige des Büros waren unter der Leitung des Präsidenten tätig:

	Gewählt
1. PD Dr. W. NABHOLZ, 1. Adjunkt (bis 1. Oktober 1957) . . . .	1945
2. Dr. A. SPICHER, 2. Adjunkt . . . . .	1949
3. O. P. SCHWARZ, Sekretär und Kassier . . . . .	1927
4. Frä. E. WIESSNER, Sekretariats- und Büroarbeiten (Halbtagsstelle) seit 1955	

Ferner stand uns während vier Monaten Herr B. BAUR als Zeichner zur Verfügung. Dadurch wurde es möglich, die Illustrationen zu den Texten in einwandfreier Form zu geben; gleichzeitig wurden die Adjunkten entlastet.

## 2. Sitzungen

Die Kommission hielt wie üblich zwei Sitzungen ab, beide Male in Basel. Am 2. März wurden Jahresbericht und Jahresrechnung entgegengenommen, die Kredite für die Feldaufnahmen 1957 erteilt und das Druckprogramm besprochen. In der Sitzung vom 7. Dezember behandelte die Kommission die Berichte der rund 50 Mitarbeiter. Der Präsident referierte über den Stand der Druckarbeiten und anhand einer Zwischenbilanz über den voraussichtlichen Rechnungsabschluß für 1957.

In einer gemeinsamen Sitzung mit den Mitgliedern der Schweizerischen Geotechnischen Kommission am 25. Mai in Bern wurden die neuen Aufgaben, die den beiden Kommissionen erwachsen, diskutiert und die möglichen Wege zu ihrer Lösung besprochen. An der Sitzung nahm auch der Zentralpräsident der S. N. G., Herr Prof. Dr. J. de Beaumont, teil.

## 3. Geologische Landesaufnahme

An der geologischen Landesaufnahme waren entsprechend den erteilten Aufträgen die folgenden Mitarbeiter beteiligt:

<i>Name</i>	<i>Kartenblatt und Arbeitsgebiet</i>	
1. Dr. E. AMBÜHL . . . . .	491	Gotthard
2. PD Dr. D. AUBERT . . . .	1202	Orbe
3. Prof. H. BADOUX . . . . .	474, 466	Vouvry, Bouveret

<i>Name</i>	<i>Kartenblatt und Arbeitsgebiet</i>	
4. Prof. P. BEARTH.....	533	Mischabel
5. Prof. H. BOESCH .....	1091	Zürich
6. Dr. W. BRÜCKNER .....	403	Altdorf
7. Prof. A. BUXTORF .....	1170	Alpnach
8. Prof. J. CADISCH.....	417, 421	Samnaun, Tarasp
9. Dr. H. EUGSTER .....	1115	Säntis
9a. Dr. H. EUGSTER .....	421	Tarasp
10. PD Dr. A. FALCONNIER.	1261	Nyon
11. Dr. H. FRÖHLICHER ...	1115	Säntis
12. Dr. H. FURRER.....	463	Adelboden
13. Dr. E. GEIGER .....	1033	Steckborn
14. PD Dr. H. R. GRUNAU .	1208	Beatenberg
15. Dr. O. GRÜTTER.....	502	Vergeletto
16. Dr. R. HANTKE .....	399, 1151	Muotathal, Rigi
	1152	Ibergereg
	—	Westl. Glärnischgebiet
17. Dr. H. HEIERLI .....	427	Bervers
18. JAKOB HÜBSCHER .....	—	Kt. Schaffhausen
19. Prof. TH. HÜGI .....	492	Kippel
20. Dr. JOS. KOPP .....	1151	Rigi
21. Dr. H. LEDERMANN ....	1127	Solothurn
21a. Dr. H. LEDERMANN ....	492	Kippel
22. Prof. AUG. LOMBARD ..	472, 470	Lenk, Les Ormonts
	471	Tornettaz
23. Dr. E. LÜTHI .....	1144	Val de Ruz
24. Prof. W. NABHOLZ.....	409, 410, 413	Ilanz, Thusis, Vrin
25. JOHANNES NEHER .....	414	Andeer
26. Prof. E. NIGGLI .....	409, 411	Ilanz, Six Madun
27. Prof. N. OULIANOFF ...	526, 529	Martigny, Orsières
28. Prof. E. PARÉJAS .....	1281	Coppet
	1301	Genève
29. Prof. M. REINHARD ....	1333	Tesserete
30. Prof. R. F. RUTSCH ....	1188	Eggiwil
31. Dr. H. SCHAUB .....	1170	Alpnach
32. Dr. A. SPICHER .....	511	Maggia
33. Prof. A. STRECKEISEN ..	497	Brig
34. Prof. H. SUTER.....	1144	Val de Ruz
35. Prof. R. TRÜMPY .....	526	Martigny
35a. Prof. R. TRÜMPY .....	1152	Ibergereg
36. Prof. E. WENK .....	507, 511	Peccia, Maggia

Mit einem *Spezialauftrag* war betraut:

<i>Name</i>	<i>Kartenblatt und Arbeitsgebiet</i>	
1. Dr. G. BURKARD	421, 425	Tarasp, Scarl



Folgende Mitarbeiter konnten wegen anderweitiger Inanspruchnahme oder aus gesundheitlichen Gründen die für das Jahr 1957 vorgesehenen Untersuchungen nicht durchführen:

<i>Name</i>	<i>Kartenblatt und Arbeitsgebiet</i>	
1. Dr. A. BERSIER .....	1224	Moudon
2. Dr. P. HERZOG .....	1067	Arlesheim
3. Prof. Th. HÜGI .....	—	KWO-Stollen Gadmen
4. PD Dr. H. JÄCKLI .....	414	Andeer
5. PD Dr. A. VON MOOS...	1091	Zürich
6. Dr. A. OCHSNER .....	1133	Linthebene
7. Prof. R. ROESLI .....	1170	Alpnach
7a. Prof. R. ROESLI .....	—	Zone von Samaden
8. FRIEDR. SAXER .....	1075	Rorschach
9. Prof. R. STAUB .....	8	Engadin
10. Prof. J. TERCIER .....	1205, 1225	Rossens, Gruyères
11. Prof. L. VONDERSCHMITT	1170	Alpnach
12. Prof. A. WEBER .....	1091	Zürich
13. Dr. R. U. WINTERHALTER	412	Greina
14. Dr. P. NÄNNY .....	Spezial- auftrag Bl. 8	Engadin

Im Frühjahr 1957 starb Prof. Dr. H. GÜNZLER-SEIFFERT, Bern (geb. 1883), der von 1921 bis 1943 als Mitarbeiter für die Geologische Kommission tätig war. Er bearbeitete besonders die beiden Atlasblätter Lauterbrunnen und Grindelwald, deren Erläuterungen er ebenfalls verfaßte. Prof. Günstler hat ferner von 1932 bis 1943 den geologischen Teil der «Bibliographia scientiae naturalis Helvetica» bearbeitet.

#### 4. Geologischer Atlas der Schweiz 1:25 000

Über den gegenwärtigen Stand der Drucklegung dieses Kartenwerkes orientieren die nachstehenden Bemerkungen:

##### *Atlasblatt 202–205 Luzern (Rothenburg–Emmen–Malters–Luzern)*

Autoren: J. KOPP, L. BENDEL, A. BUXTORF

Die *Erläuterungen* des 1955 gedruckten Atlasblattes stehen in Arbeit; insbesondere sind noch die Korrekturen der beiden Autoren zu bereinigen. Profilentwürfe liegen vor.

##### *Atlasblatt 222–225 St. Gallen–Appenzell*

Autoren: F. SAXER, H. EUGSTER, H. FRÖHLICHER

Das Büro ist damit beschäftigt, den Text für die *Erläuterungen* des 1949 gedruckten Atlasblattes druckfertig zu machen. Die zeichnerischen Arbeiten für die Illustrationen sind beendet.

##### *Atlasblatt 332–335 Neuenegg–Rüeggisberg*

Autoren: R. F. RUTSCH und B. FRASSON

Für die *Erläuterungen* zu diesem 1953 gedruckten Atlasblatt ist von Prof. Rutsch noch kein Manuskript eingegangen.

*Atlasblatt 336–339 Münsingen–Heimberg*

Autoren: P. BECK und R. F. RUTSCH

Probdrucke der *Erläuterungen* zu diesem schon 1949 gedruckten Blatt liegen schon seit einiger Zeit vor. Durch zahlreiche Korrekturen und Ergänzungen verzögert sich die Herausgabe dieser Erläuterungen.

*Atlasblatt 348–351 Gurnigel (Guggisberg–Rüschegg–Plasselb–Gantrisch)*

Autoren: P. BIERI und J. TERCIER

Die Kommission beschloß in ihrer Sitzung vom 2. März 1957 den Druck dieses Blattes auf der Topographie der Siegfriedkarte. Nach Erstellung der Nebenkärtchen und des Legendenrahmens konnten der Druckfirma die Originalkarten übergeben werden. Heute liegt der Grenzstich vor, so daß nächstens mit den Farbauszügen begonnen werden kann.

*Atlasblatt Saas*

Autor: P. BEARTH

Der Druck der *Erläuterungen*, die zusammen mit denjenigen von Blatt Monte Moro in einem Heft herausgegeben werden, konnte im November abgeschlossen werden.

*Atlasblatt Monte Moro*

Autor: P. BEARTH

Die *Erläuterungen*, zusammen mit denjenigen von Blatt Saas, konnten im November herausgegeben werden.

*Atlasblatt Gemmi*

Autoren: H. FURRER, H. BADOUX, K. HUBER, H. VON TAVEL †  
Der Auflagedruck des Blattes erfolgte im Dezember 1956.

Von den *Erläuterungen* liegt ein von H. FURRER umgearbeiteter Text vor, der aber noch einiger Bereinigung bedarf. Von den Profiltafeln liegen bereits Farbproben vor, die anlässlich der Exkursion der Deutschen Geologischen Gesellschaft ins Gemmigebiet benützt werden konnten.

*Atlasblatt Grand St-Bernard*

Autoren: N. OULIANOFF und R. TRÜMPY

Erste Farbprobdrucke wurden von der Druckfirma diesen Herbst geliefert. Die Proben werden gegenwärtig von den Autoren und vom Büro korrigiert.

Von den *Erläuterungen* liegt der Text vollständig vor und wird vom Büro druckfertig gemacht.

*Atlasblatt Basodino*

Autoren: C. E. BURCKHARDT und A. GÜNTHERT

Der Auflagedruck dieses Blattes erfolgte im Mai. Die von A. GÜNTHERT verfaßten *Erläuterungen* stehen im Druck.

*Atlasblatt St-Léonard*

Autoren: H. BADOUX, E. G. BONNARD, M. BURRI, A. VISCHER

Im September wurden der Druckfirma die vollständigen Farb-

auszüge übergeben. Der 1. Farbprobedruck wird im Laufe dieses Winters geliefert.

Ein von H. BADOUX, E. G. BONNARD und M. BURRI verfaßtes Manuskript für die *Erläuterungen* liegt vor, ebenso Profilentwürfe.

### 5. Geologische Spezialkarten der Schweiz

Im Berichtsjahr standen keine Spezialkarten in Arbeit.

### 6. Geologische Generalkarte der Schweiz 1:200 000

#### a) Kartenblätter

Druck: Art. Institut Orell Füßli, Zürich

#### *Blatt 4 St. Gallen–Chur*

Im Frühjahr wurden auf dem Büro die Farbauszüge erstellt, so daß im Mai die gesamten Unterlagen der Druckerei übergeben werden konnten. Der 1. Farbprobedruck wurde im September geliefert. Er wurde verschiedenen Mitarbeitern und auch der Österreichischen Geologischen Bundesanstalt zur Anbringung von Bemerkungen und Korrekturen zugestellt.

#### *Blatt 8 Engadin*

Von Prof. Staub, der sich in der Sitzung der Geologischen Kommission vom 1. Dezember 1956 anerbote, die Kartierung der bestehenden Lücken, speziell im Auslande, auszuführen, sind im Berichtsjahr keine Unterlagen eingegangen.

#### b) *Erläuterungen zu Blättern der Generalkarte*

Druck: Birkhäuser AG, Basel (Text), und  
Art. Institut Orell Füßli, Zürich (Farbtafel)

#### *Blatt 3 Zürich–Glarus*

Autoren: A. BUXTORF mit Beiträgen von W. NABHOLZ  
Im Berichtsjahr erfolgte die Drucklegung und Herausgabe dieses Erläuterungsheftes.

### 7. Beiträge zur Geologischen Karte der Schweiz

(Matériaux pour la Carte géologique de la Suisse)

Textdruck: Stämpfli & Cie., Bern

#### a) *N.F. 102. Lieferung: P. A. ZIEGLER, Geologische Beschreibung des Blattes Courtelary und Zur Stratigraphie des Séquanien im Zentralen Schweizer Jura.*

Dieser «Beitrag» konnte zu Beginn des Jahres 1957 herausgegeben werden.

- b) *N.F. 103. Lieferung*: R. STAUB, *Klippendecke und Zentralalpenbau. Beziehungen und Probleme.*

Im Oktober wurde von der Druckerei der Umbruch geliefert, zusammen mit 11 großen Tabellenbeilagen. Von der «Tektonischen Karte der Schamserdecken» liegt ebenfalls ein Farbprobedruck vor. Die «Tektonische Karte der Simplon-Tessinerdecken», die ebenfalls mehrfarbig vorgesehen ist, befindet sich im Druck. Mit der Herausgabe des «Beitrages» ist 1958 zu rechnen.

- c) *N.S. 104<sup>e</sup> livraison*: H. GUILLAUME, *Géologie du Montsalvans.*

Im Mai wurde die Auflage des «Beitrags» erstellt.

- d) *N.S. 105<sup>e</sup> livraison*: M. BURRI, *La zone de Sion-Courmayeur au Nord du Rhône.*

Das Manuskript konnte im Juni dieses Jahres der Druckerei übergeben werden. Heute liegen sowohl Proben des Textes als auch der Tafeln vor; diese werden gegenwärtig vom Autor korrigiert.

- e) *N.S. 106<sup>e</sup> livraison*: J.-H. GABUS, *L'Ultrahelvétique entre Derborence et Bex (Alpes vaudoises).*

Die Arbeit ist im Juli 1957 in Druck gegeben worden. Heute liegen Proben des Textes und der Farbtafeln vor, die vom Autor bereits korrigiert wurden.

## 8. Jahresbericht

Der «Bericht der Schweizerischen Geologischen Kommission über das Jahr 1956» wird in den «Verhandlungen der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft 1957» erscheinen. Er wird als Separatum den schweizerischen Empfängern unserer Publikationen und den Tauschpartnern im Ausland zugestellt.

## 9. Bibliographie der schweizerischen Naturwissenschaften

Für die von der Schweizerischen Landesbibliothek herausgegebene «Bibliographia scientiae naturalis Helvetica» bearbeitet Prof. Dr. R. F. RUTSCH, Bern, den geologisch-paläontologischen, Prof. Dr. TH. HÜGI, Bern, den mineralogisch-petrographischen Teil.

## 10. Versand der Publikationen

### a) Schweiz

Ende Juli 1957 gelangten durch den Kommissionsverlag Kümmerly & Frey, Bern, die folgenden Publikationen zum Versand:

1. Atlasblatt 473, Gemmi, Ordnungsnummer 32.
2. Atlasblatt 495, Basodino, Ordnungsnummer 34.
3. Beitrag N.F. Lieferung 94:

TH. HÜGI, «Vergleichende petrologische und geotechnische Untersuchungen an Graniten des Aarmassivs».

4. Beitrag N.F. Lieferung 102:  
P.A. ZIEGLER, «Geologische Beschreibung des Blattes Courtelary (S.A. Bl. 118) Berner Jura» und «Zur Stratigraphie des Séquanien im zentralen Schweizer Jura».
5. Beitrag N.S. livraison 104:  
H. GUILLAUME, «Géologie du Montsalvans».
6. Erläuterungen zu Blatt 3 Zürich–Glarus der Geologischen Generalkarte 1:200 000.
7. Jahresbericht der Schweizerischen Geologischen Kommission über das Jahr 1955.

#### *b) Ausland*

Ein Versand der neuen Publikationen an 57 ausländische Tauschpartner erfolgte im November 1957.

### **11. Comité national suisse de Géologie**

1. *Stratigraphisches Lexikon der Schweiz*. Das Büro der Geologischen Kommission besorgte die mit der Administration zusammenhängenden Büroarbeiten (Vervielfältigung und Versand zahlreicher Zirkulare).

2. *Bibliographia scientiae naturalis Helvetica*. Auf Jahresende werden wiederum Sonderdrucke des mineralogisch-geologischen Teiles (Vol. 32. 1956) erstellt, so daß jedes Mitglied der Schweiz. Geol. Gesellschaft, der Schweiz. Min. u. Petr. Gesellschaft und der Schweiz. Paläont. Gesellschaft ein Exemplar der Bibliographie erhält.

3. Am 5. Kongreß der *INQUA* in Spanien war die Schweiz vertreten durch Prof. R. F. RUTSCH, Bern.

### **12. Finanzielles**

#### *A. Arbeitskredit der Eidgenossenschaft (Bundessubvention)*

Rechnungsführer: O. P. SCHWARZ, Basel

Der Zentralvorstand der S.N.G. stellte aus den Mitteln der Bundes-subvention pro 1957 wiederum einen Arbeitskredit von Fr. 140 000.— für die Schweizerische Geologische Kommission zur Verfügung. Zusammen mit dem letztjährigen Aktivsaldo von Fr. 10 264.28 und dank den Beiträgen von Autoren und Gönnern im Betrage von Fr. 10 055.65 stand ein Betrag zur Verfügung, der die Ausführung verschiedener, aus finanziellen Gründen zurückgestellter Druckvorhaben möglich machte.

Die 98. Jahresrechnung 1957 weist Gesamteinnahmen von Fr. 187 784.02 und Ausgaben von Fr. 185 142.78 auf und schließt mit einem Aktivsaldo von Fr. 2641.24.

An dieser Stelle geben wir einen Auszug der wichtigsten Posten aus dem Rechnungsjournal der

98. Jahresrechnung 1957

I. Einnahmen:

	Fr.	Fr.
1. Saldo vom 31. Dezember 1956 .....	10 264.28	
2. Arbeitskredit der Eidgenossenschaft 1957	140 000.—	
3. Verkauf geologischer Publikationen.....	6 275.65	
4. Anteil von Autoren und Gönnern an Druckkosten für die «Beiträge» .....	10 055.65	
5. Rückzahlung für Fortsetzungsdrucke und Separata von Autoren und Instituten ..	2 062.40	
6. Rückvergütung für Geolog. Bibliographie	396.—	
7. Rückzahlungen der Lebensversicherungen	12 918.85	
8. Prämienanteile der Mitarbeiter für die Unfallversicherung durch die Geol. Komm.	1 997.15	
9. Anteil an Gewinn- und Verlustrechnung, Zahlung der «Bâloise» .....	1 118.65	
10. Ausgleichskasse AHV Basel-Stadt, 2% der Besoldungen, Erwerbsausfallentschä- digung.....	1 081.16	
11. Zinsen der Spar- und Einlagehefte (netto)	997.60	
12. Rückerstattung der Verrechnungssteuer.	487.63	
13. Diverse Rückvergütungen .....	129.—	
Zusammen		187 784.02

II. Ausgaben:

A. Geologische Feldaufnahmen, Gesteinsana- lysen und Dünnschliffe.....	24 669.90	
B. Vorbereitung des Drucks, Besoldungen, topographische Karten, Konferenzen, Varia, Eidgenössische Versicherungskasse Einkaufssumme (27 091.—), Beiträge an die AHV Basel, 4% der Lohnsumme (1709.23) .....	82 429.48	
C. Druck von geol. Karten .....	30 454.30	
Druck von Beitragstexten usw.	30 778.45	61 232.75
D. Leitung und Verwaltung für Sitzungen und Remunerationen	8 378.60	
Unkostenbeitrag an S.N.G. ..	1 400.—	
Büromaterial, Drucksachen...	616.15	
Porto, Telefon, PC-Gebühren .	1 037.30	
Versicherungsprämien für Un- fall, Mobiliar und Lager .....	3 692.45	
Jahresbeiträge, Anschaffungen für Büro, Verschiedenes .....	1 686.15	16 810.65
Zusammen		185 142.78

III. Saldo am 31. Dezember 1957 .....	2 641.24
---------------------------------------	----------

*B. Reparationsfonds*

Rechnungsführer: Prof. CH. BLANC, Zentralquästor S.N.G., Lausanne

I. <i>Einnahmen</i>	Fr.	Fr.
1. Vermögen am 31. Dezember 1956 .....		28 252.41
2. Zins der Obligationen (24 000.—) .....	570.50	
3. Verrechnungssteuer, Rückerstattung .....	219.10	
4. Zins, Sparheft, netto .....	263.85	
5. Rückzahlung durch Schweiz. Geol. Komm.	10 000.—	11 053.45
Total		39 305.86
II. <i>Ausgaben</i> : Bankspesen und Gebühren .....		18.30
III. <i>Vermögen</i> am 31. Dezember 1957 .....		<u>39 287.56</u>

*C. Fonds «Aargauerstiftung»*

Rechnungsführer: Prof. CH. BLANC, Zentralquästor S.N.G., Lausanne

I. <i>Einnahmen</i>		
1. Vermögen am 31. Dezember 1956 .....		15 772.70
2. Zins der Obligationen (3000.—) .....	76.10	
3. Zins der Sparhefte (2) .....	238.75	
4. Verrechnungssteuer, Rückerstattung .....	76.45	391.30
Total		16 164.—
II. <i>Ausgaben</i> : Bankspesen .....		3.—
III. <i>Vermögen</i> am 31. Dezember 1957 (Zunahme Fr. 388.30) .....		<u>16 161.—</u>

*D. «Aargauerfonds, Stiftung Rudolf Zurlinden»*

Rechnungsführer: O. P. SCHWARZ, Basel

I. <i>Einnahmen</i>		
1. Saldo am 31. Dezember 1956 .....		10 329.50
2. Geschenk der Jura-Cement-Fabriken ....	2 000.—	
3. Zins, Sparheft Nr. 6464 (netto) .....	155.55	
4. Verrechnungssteuer, Rückerstattung ....	55.95	2 211.50
Total		12 541.—
II. <i>Ausgaben</i> .....		—.—
III. <i>Vermögen</i> am 31. Dezember 1957 .....		<u>12 541.—</u>

*E. «Fonds Pilatuskarte»*

Rechnungsführer: O. P. SCHWARZ, Basel

I. <i>Einnahmen</i>		
1. Saldo am 31. Dezember 1956 .....		7 690.80
2. Zins, Sparheft Nr. 18 630 (netto) .....		134.60
Total		7 825.40
II. <i>Ausgaben</i> .....		—.—
III. <i>Vermögen</i> am 31. Dezember 1957 .....		<u>7 825.40</u>

Namens der Schweizerischen Geologischen Kommission  
Der Präsident: Prof. Dr. L. VONDERSCHMITT